

9

Fluorwasserstoff (wasserfrei)

(Fluorwasserstoffgas, HF-Gas)

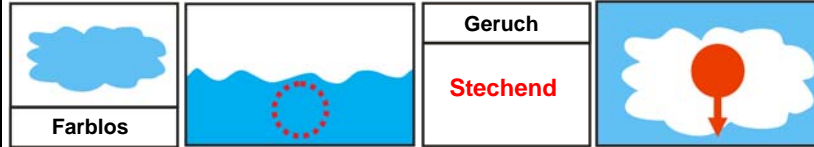
886

1052

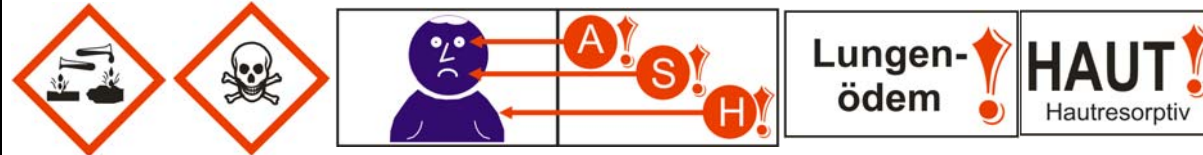


Kenndaten	Analytik
Siedepunkt ca. 20 °C	PID Kein Nachweis möglich!
Schmelzpunkt ca. - 80 °C	IMS Nachweis: RIN fallen
Flammpunkt Nicht brennbar	Umrechnung 1 ppm = 0.83 mg/m ³
Explosionsgrenzen Nicht brennbar	AUER HF-1 (1-50 ppm)
Zündtemperatur Nicht brennbar	DRÄGER 0.5/a (0.5-15/10-90 ppm)
Dampfdruck (20 °C) ca. 1000 mbar	CMS Analyzer -
Geruchsschwellwert 0.045 ppm	pH-Papier Farbreaktion nach ROT
Einsatztoleranzwert 24 ppm (1h) 12 ppm (4h)	PAC-2 (1h) 24 ppm
Arbeitsplatzgrenzwert 1 ppm	WGK 2
Material	Metalle: V4A; Stahl bedingt Kunststoffe: Teflon, PP, PE, PVC
Bindemittel	Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand
Löschmittel	Auf Umgebungsbrand abstimmen: Pulver, Schaum, Kohlendioxid. Wasser nur in Ausnahmefällen!
Dekonmittel	Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA

Physikalische Kenndaten



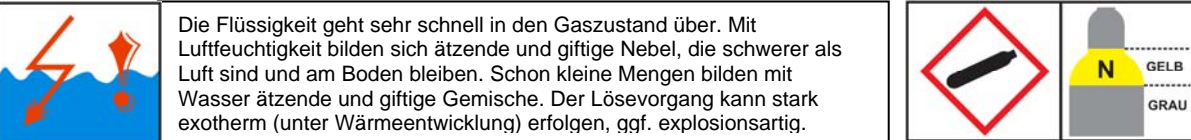
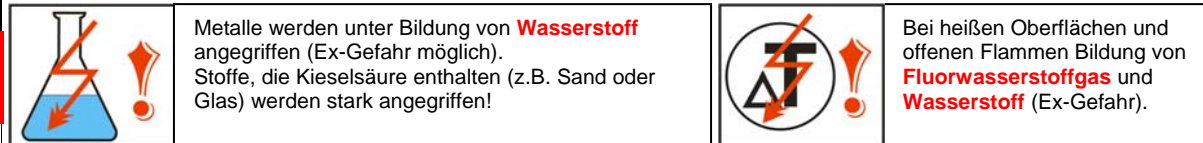
Gesundheitsgefahr



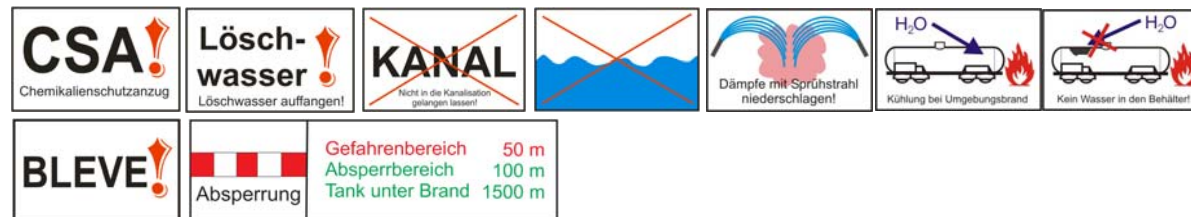
Besondere Hinweise:

Ätzendes, sehr giftiges, nicht brennbares, unter Druck verflüssigtes Gas. Das Gas oder die Flüssigkeit ist ein starkes Kontaktgift und wird von der Haut resorbiert. Verätzung von tiefen Gewebeschichten und sogar Knochen. Eine großflächige Verätzung der Haut kann tödlich wirken! Die Flüssigkeit ist stark wasseranziehend. Gefährliche Reaktionen bei Kontakt mit Ammoniak, Schwefelsäure, Natriumhydroxid und organischen Stoffen. Berstgefahr bei Hitzeeinwirkung auf Gasflaschen!

Reaktionsgefahr

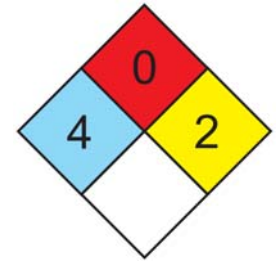


Empfohlene Einsatzmaßnahmen



Literatur

Gefahrendiamant



Hazchem-/DG-EA-Code

2XE

CAS-Nummer

7664-39-3

Hommel-Nummer

92

ERI-Card-Nummer

8-40

Nüßler-Merkblatt

125

Kühn-Birett Merkblatt

F008

Dembeck-Nummer

342

TUIS BASF

0621 / 60-43333

Flüssiggas FSD

069 / 75909-153

Fachberater Donau-IIIer

0172/6173962